

Der Erdteil Australien.

Natürliche Gliederung.

Lage und Begrenzung.

§ 189. Australien, dem Erdteile Europa an Größe wenig nachstehend, gliedert sich in zwei Teile:

das australische Festland im W. (= 85^o/₁₀₀ des ganzen Flächenraums) und die australische Inselwelt im N. und O. (15^o/₁₀₀).

1. Der Australkontinent (früher Neu-Holland geheißen) liegt südöstlich von Asien unter dem südlichen Wendekreise, zum kleineren Teil in der heißen, zum größten Teile in der südlichen gemäßigten Zone. Der nördlichste Punkt ist das Kap York, der südlichste das Kap Wilson (10° 47' und 39° 11' s.Br.). Die äußersten Punkte im W. und O. heißen Kap Steep und Kap Byron (113° und 153¹/₄° östl. L.). Im NW., W. und S. bespült der indische, im O. und N. der große Ocean die Küsten. Nur an zwei Punkten greifen die Meere in das Festland mit großen Buchten ein, im N. mit dem Golf von Carpentaria, der die Halbinsel York vom Festlande trennt, und im S. mit dem flachen Australgolf. Australien ist daher nächst Afrika der ungegliedertste Erdteil. Durch die Torresstraße wird im N. die Insel Neu-Guinea, durch die Bass-Straße im S. die Insel Tasmanien (Van Diemensland) vom Festlande getrennt. An der Ostküste zieht sich von der Torresstraße bis zum südlichen Wendekreise ein breiter Gürtel von Korallenriffen, das Great Barrierriff, durch welches schmale Fahrstraßen zu der ruhigen inneren See und den trefflichen Häfen dieser Küste führen.

2. Die nördlich und östlich vom Australkontinent gelegene Inselwelt (Oceanien, Polynesien) breitet sich zwischen den beiden Wendekreisen in der heißen Zone aus; nur Neu-Seeland, Sala y Gomez und die Osterinsel liegen in der südlichen gemäßigten Zone. Die meisten Inselgruppen liegen südlich vom Äquator; die nördlichsten sind die Sandwich-Inseln, fast unter dem nördlichen Wendekreise. Sämtliche Inseln werden von dem großen Ocean, der